

KULTURAMT KARLSRUHE FRAUEN & GESCHICHTE BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Frauen & Geschichte Baden-Württemberg e.V. wurde im September 1994 mit dem Ziel gegründet, die Präsenz von Frauen in Geschichtsforschung und -vermittlung zu verstärken. Die Mitgliedsfrauen sind in Universitäten, Schulen, Archiven, Museen und als freischaffende Wissenschaftlerinnen tätig. Sie wollen Frauen als Subjekt von Geschichte sichtbar machen und Frauen- und Geschlechtergeschichte in allen Bereichen historischer Forschung und Vermittlung verankern.

"GEFÄHRLICHE 'MÄDCHEN', 'FRAUEN ALS KÖDER' UND 'PALÄSTINENSISCHE BRÄUTE'"

*„Mediale Terroristinnenbilder, Deutungsversuche und Geschlechterstereotypen in ihrer historischen Entwicklung“
Vortrag von Professor Dr. Sylvia Schraut, Universität der Bundeswehr München mit anschließender Diskussion, moderiert von Dr. Susanne Asche, Leiterin des Karlsruher Kulturamts*

Traditionell gelten Frauen als friedfertig. Krieg und politisch motivierte Gewalt scheinen Männersache zu sein. Und so reagiert die mediale Öffentlichkeit irritiert, wenn Frauen an terroristischen Gewaltakten beteiligt sind. Seit der Französischen Revolution wird in den Debatten um weibliche Gewaltbereitschaft weniger über Ziele, Ursachen

und die angemessene Umgangsweise mit Täterinnen diskutiert, sondern über die Verletzungen der Frauenrolle, die die gewaltbereite Frau begeht. Der Vortrag will zeigen: Nicht gewaltbereite Politik von Frauen steht im Zentrum der Berichterstattung über Terrorakte in den letzten zwei Jahrhunderten, sondern die Diskussion über ihre Rolle als Frauen und über den jeweils erreichten Stand der Gleichberechtigung.

EINTRITT FREI

VERANSTALTUNGSORT: STÄNDEHAUSSAAL IN
DER STADTBIBLIOTHEK, STÄNDEHAUSSTR. 2

DO 25.4., 18:00 UHR